STI
Total Eclipse

Artikelnr.: 226155_011-02450

990,00 EUR*

* differenzbesteuert gemäß §25a UStG.;MwSt. nicht ausweisbar; zzgl. Versandkosten

Kategorie: Zubehör - Sonstiges

Kaliber: 9x19

Zustand: gebraucht

Zum Kauf dieses Produkts ist die Vorlage der Erwerbsberechtigung erforderlich!



Sonstiges:

STI TOTAL ECLIPSE 2011 Pistole 3.0 Zoll 9x19 gebraucht, Leichte spuhren vom Führen an den Kannten, geringe Schußbelastung.fix night sight einseitige Sicherung SA Abzug .Alu Rahmen mit compact glesfaserverstärktem Nylon Griffdoppelreihiges Magazin 120mm mit dabei insgesamt 4x 120mm Magazine und 2x 126mm MagazineInkl. Bianchi holster + 1x Doppelmagazintasche 120mm und 1 x Doppelmagazintasche 126mm Beschreibung aus den USA übersetzte :Als die ersten STI 2011-Pistolen 1994 in den Handel kamen, stellten sie eine Besonderheit dar: Es handelte sich um das einzige M1911-Konzept mit hoher Magazinkapazität, das über ein modulares, zweiteiliges Griffstück verfügte – bestehend aus einem Stahl-Innenrahmen und einem abnehmbaren Polymer-Griffstück. Das neueste Modell des Unternehmens, die „Total Eclipse“, wurde im Januar 2010 vorgestellt. Die Total Eclipse bietet die Vorteile des modularen STI-Designs in einer Ausführung mit 3-Zoll-Lauf, einem um 0,9 Zoll (ca. 2,3 cm) verkürzten Griffstück sowie einem Magazin mit hoher Kapazität: Es fasst 13 Patronen im Kaliber 9 mm Luger, 11 Patronen im Kaliber .40 S&W oder neun Patronen im Kaliber .45 ACP.Die Total Eclipse basiert auf der 2011-Plattform des Herstellers. Sie umfasst einen verkürzten Rahmen aus 4140-Stahl, der auf eine Härte von 30 HRC (Rockwell C) gebracht wurde. Dieses präzisionsgefertigte Bauteil beherbergt die Führungsschienen, den Abzugs- und Schlagmechanismus, die Daumensicherung, die Griffsicherung sowie den Schlittenfanghebel und dient zudem als Aufnahme für den Lauf. Das Abzugsgewicht ist ab Werk auf einen Bereich von 4 Pfund 8 Unzen bis 5 Pfund 8 Unzen (ca. 2,04 bis 2,49 kg) eingestellt. Zu den spezifischen Ausstattungsmerkmalen des Rahmens gehören eine vergrößerte, angewinkelte STI-Daumensicherung, eine verkürzte („bobbed“) STI-Griffsicherung mit Handballenauflage sowie ein verlängerter Auswerfer.Das schwarze Griffstück besteht aus einem firmeneigenen, glasfaserverstärkten Polymer. Integrierte Fischhautmuster an den Seiten, eine 20-l.p.i.-Strukturierung (20 Linien pro Zoll) an der Vorderseite des Griffstücks und am flachen Polymer-Federgehäuse sowie eine 25-l.p.i.-Strukturierung am kantig ausgeführten Abzugsbügel sorgen für einen rutschfesten Halt. Die einteilige Konstruktion des Griffstücks ermöglicht eine vergleichsweise geringe Wandstärke an der Vorderseite und den Seitenflächen. Dies führt zu einer Griffbreite von 1,28 Zoll (ca. 3,25 cm), einer Tiefe (von vorne nach hinten) von 2,10 Zoll (ca. 5,33 cm) und einem Umfang von 5,69 Zoll (ca. 14,45 cm). Diese Maße sind durchaus mit der Griffbreite einer klassischen M1911 mit einreihigem Magazin vergleichbar. Aufgrund des zweireihigen Magazins weist das Griffstück der STI eine eher blockartige Form auf.Der Schlitten ist aus 4140-Stahl CNC-gefräst und auf eine Härte von etwa 40 HRC (Rockwell C) wärmebehandelt. Er verfügt über schräg angeordnete Griffrillen im hinteren Bereich sowie ein abgesenktes und ausgefrästes Auswurffenster. Auf eine passive Schlagbolzensicherung wurde verzichtet.Sowohl der Schlitten als auch das Stahlgriffstück wurden sorgfältig entgratet (alle Kanten wurden abgerundet), und sämtliche Metallteile sind mit einer mattschwarzen KG-Beschichtung versehen.Der aus rostfreiem Stahl gefertigte Lauf der STI-Pistole ist mit einer integrierten Zuführrampe (nach Wilson/Nowlin-Standard) und einer aufgeweiteten Mündung ausgestattet. Das doppelte Schließfedersystem wird durch eine zweiteilige, durchgehende Schließfederstange geführt.Die Visierung besteht aus einem Korn mit schräger Rampe und einer fest montierten Heinie-Visierkimme, die mit selbstleuchtenden Trijicon-Einsätzen versehen ist (angeordnet als „Zwei-Punkt“-System, bei dem die Punkte übereinander liegen). Eine in die Schlittenoberseite eingefräste Vertiefung ermöglicht eine niedrigere Montage der Visierung.Das zweireihige Magazin besteht aus einem Stahlkörper, einem Zubringer aus Polymer und einem abnehmbaren Boden aus schwarzem Polymer. Der Magazinhalter ist aus Stahl gefertigt.Wir haben eine neue STI „Total Eclipse“ im Kaliber .40 S&W mit Verteidigungsmunition von Hornady, Remington und Winchester getestet; geschossen wurde von einer Sandsackauflage auf eine Distanz von 25 Yards (ca. 23 Meter). Anfangs kam es gelegentlich zu Zuführstörungen, was unserer Einschätzung nach auf die sehr enge Passung der Waffe zurückzuführen war. Nach einer Einlaufphase von 75 Schuss verbesserte sich die Zuverlässigkeit jedoch erheblich und war fortan ausgezeichnet. Die Hülsen wurden kräftig ausgeworfen und landeten etwa 7 bis 10 Fuß (ca. 2 bis 3 Meter) hinter dem Schützen. Alle Bedienelemente und Sicherungen der Pistole funktionierten einwandfrei.Mit der Hornady XTP-Munition, die die besten Ergebnisse lieferte, wurde ein Streukreis von unter 3 Zoll (ca. 7,6 cm) erzielt. Der Rückstoß war kräftig, aber durchaus beherrschbar – dank des doppelten Schließfedersystems und des Polymer-Griffstücks. Das Griffstück fiel spürbar kürzer aus als bei einem Standard-„Government“-Modell oder anderen STI-Pistolen; dennoch konnten unsere Testschützen mit durchschnittlich großen Händen den Griff bequem umschließen, ohne dass die Hand unten über den Griff hinausragte. Durch das geringe Gewicht des Polymer-Griffstücks wirkte die Waffe leicht kopflastig, was besonders bei leerer werdendem Magazin deutlicher spürbar wurde. Die ausgeformte Fischhaut an den Seiten und der Vorderseite des Griffstücks trug dazu bei, einen gleichmäßigen Halt zu gewährleisten; die Waffe blieb selbst bei der schnellen Schussabgabe von Doppelschüssen gut kontrollierbar. Beim Blick durch die Kimme ließ das Korn an den Seiten genügend Lichtspalt, um eine schnelle Visierausrichtung zu ermöglichen.Ein Vorteil des STI-Designs ist seine Modularität, die es erlaubt, das Griffstück der „Total Eclipse“ gegen jedes andere STI-Griffstück auszutauschen.Die STI Total Eclipse ist weder größer noch schwerer als eine Colt Lightweight Officer’s ACP, fasst jedoch etwa 50 Prozent mehr Munition. Die zahlreichen „ab Werk“ vorgenommenen Custom-Modifikationen machen weitergehende büchsenmacherische Anpassungen überflüssig. Aufgrund dieser Eigenschaften dürfte die Pistole ein ernsthafter Anwärter auf dem wachsenden Markt für Selbstverteidigungswaffen (Carry-Waffen) sein.Hersteller: STI Int’l; (512) 819-0656; www.stiguns.comKaliber: 9 mm Luger, .40 S&W (getestet), .45 ACPFunktionsprinzip: Rückstoßlader, Single-Action-SelbstladepistoleGriffstück: modular, aus 4140-Stahl gefrästLauf: 416-Edelstahl, 3 Zoll (ca. 7,6 cm)Züge/Felder: vier Züge, Drall 1:16 Zoll, LinksdrallMagazin: herausnehmbares Stahlmagazin, Kapazität: 11 Schuss (.40 S&W)Visierung: Korn mit Rampe, Kimme fest montiert (seitlich verstellbar); Trijicon-Nachtvisierung in „Zwei-Punkt“-Konfiguration (untereinander angeordnet)Abzugsgewicht: Single-Action, 5 Pfund 8 Unzen (ca. 2,5 kg)Griffschalen: modular, abnehmbar, glasfaserverstärktes PolymerGesamtlänge: 6,85 Zoll (ca. 17,4 cm)Breite: 1,40 Zoll (ca. 3,6 cm)Höhe: 4,98 Zoll (ca. 12,6 cm)Gewicht: 25,8 Unzen (ca. 731 g)Zubehör: Hartschalenkoffer aus Kunststoff

Produktsicherheitsinformationen:

Dieses Produkt wurde vor dem 13.12.2024 auf dem Marktplatz bereitgestellt. Für Hersteller- und Sicherheitsinformationen wenden Sie sich an den anbietenden Händler.

Anbieterinformationen

Karl Prommersberger

Büchsenmacherei

Marktplatz 1
86556 Kühbach
Bayern

Telefon:
0 82 51/ 50 856

Fax:
0 82 51 / 51 242

E-Mail:
info@prommersberger.de

Webseite:
www.gunmaker.de